

## Formular



### Protokoll Verwaltungsstab „Corona“

#### Angaben zur Besprechung

<b>Datum und Uhrzeit</b>	03.11.2020 11:00 Uhr	
<b>Ort</b>	Telefonkonferenz	
<b>Name des Moderators</b>	[REDACTED]	
<b>Name des Protokollierenden</b>	[REDACTED]	
<b>Gegenstand des Meetings</b>	Verwaltungsstab „Corona“	
<b>Teilnehmer</b>	<b>Kontakt</b>	<b>Telefon</b>
[REDACTED]		

## Formular



### Protokoll Verwaltungsstab „Corona“

#### Agenda

Tagesordnungspunkt 1	aktuelle Lage
Diskussion und Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>- in Cottbus Stand 03.11.2020: 424 bestätigte Fälle (+ 22 ggü. 02.11.2020; - 1 Nachkorrektur), 9 Todesfälle (+ 2 ggü. 02.11.2020), 114 Personen genesen, 982 Personen in Quarantäne (weitere in Bearbeitung), 7-Tage-Inzidenz: 139 Neuinfektionen</li> <li>- im CTK 48 bestätigte Covid 19-Patienten (+ 11 ggü. 02.11.2020): davon 40 Patienten auf Normalstation, 8 Patienten auf der ITS (davon 5 Patienten beatmet); 18 Patienten auf der Covid 19-Verdachtsstation</li> <li>- in SPN Stand 03.11.2020: 417 bestätigte Fälle (+ 21 ggü. 02.11.2020), 163 Personen genesen, 13 stationäre Patienten (+ 2 ggü. 31.10.2020, 11 davon in Krankenhäusern im Landkreis und 2 in Krankenhäusern außerhalb des Landkreises), 3 Todesfälle (+ 0 ggü. 31.10.2020), ca. 900 Personen in Quarantäne (weitere in Bearbeitung), 7-Tage-Inzidenz: 136,3 Neuinfektionen</li> </ul>

Tagesordnungspunkt 2	aktuelle Fälle in Cottbus
Diskussion und Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>- es sind weitere Schulen hinzugekommen: zwei neue Klassen in der Nevoigt-Grundschule, eine neue Klasse in der Schmellwitzer Oberschule (dort sind die Mitschüler des pos. getesteten Falls gerade im Praktikum), eine Klasse in der Fontaneschule → in den Schulen wurden die betroffenen Klassen in Quarantäne geschickt</li> <li>- in der Lakomy-Grundschule wurde für alle Klassen eine Quarantäne angeordnet, weil alle Schüler Kontaktpersonen der Kategorie 1 sind → 14-tägige Schließung ab heute</li> <li>- im Niedersorbischen Gymnasium Klassenstufen 7 – 11 in Quarantäne → Teilschließung ab 02.11.2020</li> <li>- täglich müssen Kontaktverfolgungen bei über 100 Schülern und</li> </ul>

## Formular



### Protokoll Verwaltungsstab „Corona“

	<p>deren Familien bearbeitet werden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ein Mitarbeiter im Wiechernhaus positiv getestet</li> <li>- in einem ambulanten Pflegedienst mehrere Mitarbeiter und mehrere betreute Personen positiv getestet</li> <li>- eine verstorbene Person wurde durch den Kontakt mit einem positiv getesteten Pflegedienstmitarbeiter infiziert</li> <li>- [REDACTED] benötigt Unterstützung in der Kommunikation mit SPN → viele Verwicklungen mit SPN durch die Fälle an den Schulen</li> </ul>
--	--

Tagesordnungspunkt 3	CTK
Diskussion und Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Problem: durch Quarantäneanordnungen von Schülern und deren Eltern fallen viele Pflegekräfte und Intensivfachpflegekräfte aus → Personalausfall durch Quarantäneregelungen</li> <li>- Anfrage: Sind für Eltern der kritischen Infrastruktur Sonderregelungen möglich?</li> <li>- [REDACTED] der Arbeitgeber könnte dem Gesundheitsamt mitteilen, welche Mitarbeiter unabhkömmlich sind</li> <li>- Gesundheitsamt könnte dann die Kinder dieser Mitarbeiter an Tag 5 testen und nach einem negativen Testergebnis für die entsprechenden Mitarbeiter eine Teilquarantäne ausstellen</li> <li>- die Mitarbeiter sind jedoch mindestens 5 Tage in Quarantäne</li> <li>- weiteres Problem: viele Mitarbeiter geben der Personalabteilung bzgl. der Quarantäne des eigenen Kindes Bescheid, haben jedoch noch keine amtlich angeordnete Quarantäne vom Gesundheitsamt vorliegen → Quarantänebescheide kommen ca. 3 Werktage zeitversetzt</li> <li>- CTK weiß nicht wie bis zur vorliegenden Quarantäneanordnung arbeitsrechtlich mit den Mitarbeitern umgegangen werden soll</li> <li>- es werden weitere Verwaltungsmitarbeiter zur Unterstützung des Gesundheitsamtes benötigt, um einen Zeitverzug beim Ausstellen der Quarantäneanordnungen zu verkürzen</li> </ul>

## Formular



### Protokoll Verwaltungsstab „Corona“

- Thematik wird bilateral besprochen

Tagesordnungspunkt 4	Rettungsdienst Cottbus
Diskussion und Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>- im Fachbereich 37 dasselbe Problem wie im CTK</li> <li>- im Rettungsdienst wurden Kontaktpersonen abgestrichen → Testergebnis steht noch aus</li> </ul>

Tagesordnungspunkt 5	Rettungsdienst SPN
Diskussion und Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rettungsdienst hatte Kontakt zu 2 positiv getesteten Patienten</li> <li>- ein Patient wurde in der Häuslichkeit belassen und eine Patientin ins CTK transportiert</li> </ul>

Tagesordnungspunkt 6	Ambulanz
Diskussion und Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Infektsprechstunden sind sehr gut besucht</li> <li>- [REDACTED] hatte 2 Patienten mit auffälligen respiratorischen Lungenbefunden</li> <li>- es gibt im Moment keine Möglichkeit, Covid 19-Verdachtsfälle oder positiv getestete Covid 19-Fälle in Cottbus ambulant zu röntgen</li> <li>- in der ZNA des CTK kann nur im Rahmen einer Notfallbehandlung oder bei stationärer Aufnahme geröntgt werden, nicht ambulant</li> <li>- einzige Möglichkeit: [REDACTED] könnte Patienten als Notfall in die ZNA schicken</li> <li>- Problem der fehlenden Coronasprechstunden der Radiologien wird in der Landestelko am 04.11.2020 angesprochen</li> </ul>

## Formular



### Protokoll Verwaltungsstab „Corona“

Tagesordnungspunkt 7	Polizei
Diskussion und Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bei den operativen Kontrollen keine Besonderheiten</li> <li>- aktuell ein positiv getesteter Mitarbeiter aus SPN sowie einige Verdachtsfälle</li> </ul>

Tagesordnungspunkt 8	Ordnungsamt
Diskussion und Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>- am 02.11.2020 Kontrolle der Malls</li> <li>- Malls und Blechencarré haben proaktiv die Sitzflächen gesperrt</li> <li>- Kontrolle des Tragens der MNB → Maskenverweigerer wurden am 02.11.2020 nur belehrt, ab heute werden auch Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet</li> <li>- am 02.11.2020 hielten sich nach 19 Uhr kaum noch Passanten in der Stadt auf</li> </ul>

Tagesordnungspunkt 9	Bundespolizei
Diskussion und Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>- aktuell ein Beamter in Quarantäne</li> </ul>

Tagesordnungspunkt 10	Bundeswehr
Diskussion und Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>- der HLA wurde bis zum 30.11.2020 bewilligt mit der Option auf Verlängerung</li> <li>- am 04.11.2020 Zuführung 5 weiterer Soldaten</li> <li>- Genehmigung des HLA liegt der Koordinierungsstelle noch nicht vor → [REDACTED] leitet die Genehmigung an die Koordinierungsstelle weiter</li> <li>- ein Soldat soll für das Labor des CTK abgestellt werden</li> </ul>

## Formular



### Protokoll Verwaltungsstab „Corona“

Tagesordnungspunkt 11	soziale Medien und Presse
Diskussion und Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>- weiterhin Diskussion um die Schulen</li> <li>- vom 04.11.2020 bis 06.11.2020 wird [REDACTED] durch [REDACTED] vertreten</li> </ul>

Tagesordnungspunkt 12	Meldung der Arbeitsfähigkeit der Stadtverwaltung
Diskussion und Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>- es befinden sich derzeit 26 Mitarbeiter der Stadtverwaltung in Quarantäne</li> </ul>

Tagesordnungspunkt 13	Diskussion zur aktuellen Situation in den Schulen
Diskussion und Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bei Quarantäneanordnung von Kindern der Klassen 1 – 6 von Eltern der kritischen Infrastruktur könnte das Kind am Tag 5 getestet werden → wenn das Testergebnis des Kindes negativ ist, könnte der Mitarbeiter der kritischen Infrastruktur wieder arbeiten und nur ein Elternteil zur Betreuung zu Hause bleiben</li> <li>- Betriebe der kritischen Infrastruktur müssten definiert werden</li> <li>- die Kinder als Kontaktpersonen bleiben definitiv 14 Tage in Quarantäne</li> <li>- die Elternteile der kritischen Infrastruktur bleiben in jedem Fall 5 Tage in Quarantäne</li> <li>- Geschehen für das Gesundheitsamt immer schwieriger und unübersichtlicher</li> <li>- Überlegung: als präventive Maßnahme Wechselunterricht in der Sekundarstufe 1</li> <li>- [REDACTED] bereitet eine Allgemeinverfügung dazu vor, die bei einer Verschärfung der Lage gezogen werden könnte</li> <li>- MBJS verwehrt bisher das Homeschooling</li> <li>- 13 Uhr lädt [REDACTED] zu einer Telefonkonferenz mit dem MBJS, dem staatlichen Schulamt, dem Gesundheitsamt, [REDACTED] und der Koordinierungsstelle zu der Thematik ein</li> </ul>

Datei: 2020.11.03 Protokoll  
Telko Verwaltungsstab  
Seite 7 von 7  
Stand: 03.11.2020  
Version: 1.0

## Formular



### Protokoll Verwaltungsstab „Corona“

- Stellungnahme des MBJS erforderlich

Erstellt durch: [REDACTED]

Freigabe am: 03.11.2020 durch: [REDACTED]